



Neue Aufgaben für Frank-Steffen Walliser und Frank Moser

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

12/10/2022 Führungswechsel an der Spitze der Sportwagen-Baureihen von Porsche: Nach mehr als drei Jahren als Leiter 911 und 718 hat Frank-Steffen Walliser zum dritten Quartal 2022 die Verantwortung an Frank Moser übergeben.

Moser war bisher als Leiter Unternehmens-Qualität tätig. Walliser (53) verantwortet als Leiter Gesamtfahrzeug-Architektur und -Eigenschaften die technische Konzeption der zukünftigen Porsche-Modelle aller Baureihen. Er steht dazu in enger Abstimmung mit Entwicklungsvorstand Michael Steiner.

Frank Moser ist seit 1996 bei Porsche beschäftigt. Der 52-jährige Maschinenbau-Ingenieur war 16 Jahre in der Entwicklung tätig, bevor er im Jahr 2013 in die Produktion wechselte und Leiter Qualität des Porsche-Werks Zuffenhausen wurde. Ab 2014 verantwortete Moser den gesamten Bereich Unternehmens-Qualität. Moser gilt als führungsstarker Teamplayer mit einem ausgeprägten Faible für

Qualität und gutes Design.

„Auf mich warten in den kommenden Jahren spannende Aufgaben“, kommentiert Frank Moser seinen neuen Verantwortungsbereich. „Zum einen geht es darum, unsere Ikone 911 in ihren Kernwerten zu bewahren und gleichzeitig behutsam weiterzuentwickeln. Zum anderen elektrifizieren wir bis Mitte des Jahrzehnts unsere Modellreihe 718. Unsere Entwickler sind bereits mit Hochdruck dabei, den vollelektrischen 718 als echten Sportwagen neu zu definieren.“

Verantwortung der Sportwagen-Baureihen 911 und 718

„Bei Frank Moser sind unsere Sportwagen-Baureihen 911 und 718 in guten Händen. Er kennt unsere Fahrzeuge bis ins kleinste Detail. Schließlich hat er unseren Modellen vor der Markteinführung immer stets den letzten Segen gegeben – bislang aus Qualitätssicht“, sagt Frank-Steffen Walliser über seinen Nachfolger.

Frank Walliser war ab 2010 als Gesamtprojektleiter für die Entwicklung des zukunftsweisenden Supersportwagens 918 Spyder zuständig. Von 2014 an machte er sich als Motorsportchef einen Namen, bevor er Anfang 2019 die Leitung der Baureihen 911 und 718 übernahm.

MEDIA ENQUIRIES



Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Consumption data

718 Cayman GT4 RS (WLTP)*: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,0 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 295 g/km; CO_2-Klasse: G

911 GT3 RS (WLTP)*: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,2 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 299 g/km; CO_2-Klasse: G

*Further information on the official fuel consumption and the official specific CO_2 emissions of new passenger cars can be found in the "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" (Fuel Consumption, CO_2Emissions and Electricity Consumption Guide for New Passenger Cars), which is available free of charge at all

sales outlets and from DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de).

Image Sublines

Path: media/Bilder/Bild_1.jpg
Title: 911 GT3 RS, 2022, Porsche AG
Subline: 911 GT3 RS

Path: media/Bilder/Bild_2.jpg
Title: 718 Cayman GT4 RS, 2021, Porsche AG
Subline: 718 Cayman GT4 RS

Link Collection

Link to this article
https://newsroom.porsche.com/de_CH/2022/unternehmen/porsche-frank-moser-frank-steffen-waliser-30010.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/2922051f-61a9-42b0-9059-fd87cf2db752.zip